

Frau Margarte Schäpers
Vorsitzende des Ausschusses für Soziales,
Arbeit, Senioren und Gesundheit
c/o Kreis Coesfeld
Friedrich-Ebert-Str.7



48653 Coesfeld

Zur Kenntnis:
Herrn Schütt
Fachbereichsleiter

Anneliese Pieper
Dorfstr. 83
48308 Senden

Fon: 02598 / 1494
Fax: 02598 / 1761
anneliese.pieper@t-online.de

2011-07-04

Sehr geehrte Frau Schäpers,

im Namen der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen bitte ich Sie, das Thema „Persönliches Budget“ – Information der Verwaltung und Beratung - im Sozialausschuss am 29. September 2011 auf die Tagesordnung zu setzen.

Zum 01.01.2008 wurde das „Persönliche Budget“ im SGB IX verankert. Diese Leistungsform soll den Betroffenen mehr Selbstbestimmung und Partizipation ermöglichen. Die Informationen der Verwaltung sollten u. a. folgende Aspekte umfassen:

- Welche Erfahrungen hat die Verwaltung seither bei der konkreten Umsetzung des „Persönlichen Budgets“ gesammelt?
- Wie hat sich seither die quantitative Nachfrage und die Inanspruchnahme entwickelt? Sind gruppenbezogene Nachfrageschwerpunkte zu erkennen?
- Welche Aussagen können zur Zufriedenheit der KundInnen, der Verwaltung und der Leistungsanbieter getroffen werden? Haben sich Einschränkungen bei der Anwendung herausgestellt?
- Welche Verbesserungsmöglichkeiten bzw. –notwendigkeiten zeichnen sich ab?

Mit freundlichen Grüßen

Anneliese Pieper
Dagmar Klose